

Phantasie für Klavier zu zwei Händen – "Hommage à Chopin"

Dieses Stück ist wie erwähnt eine Klavierphantasie, die als Ehrung von Chopin gedacht war. Er hatte ja voriges Jahr Jubiläum. Die ersten Skizzen zu diesem Stück stammen aus der Zeit um 1980, blieben aber mehrere Jahrzehnte lang liegen. Das Stück ist jetzt "fertig", aber es kommt mir leider misslungen vor. Ich wollte ein wenig von der Stimmung des grossen Vorbilds imitieren, aber irgendwie bin ich total auf dem Niveau der seichtesten Salonmusik aus Chopins Zeit hängengeblieben.

Das Stück ist einer Dame zugeeignet, die vor etwa 30 Jahren einmal meine Klavierschülerin war und heute längst eine anerkannte Spezialistin und Professorin auf dem Gebiet der Geriatrie ist. Möge sie es mir verzeihen, wenn ich Ihr ein solches Machwerk zueigne, in dem ich dem gewählten grossen Vorbild Chopin nicht im mindesten gerecht wurde.

Spieldauer im vorgegebenen Tempo etwa 9 Minuten.

Das Stück ist wie erwähnt Anfang der 80-er Jahre des vorigen Jahrhunderts skizziert und von Januar 2010 bis Ende Februar 2011 in der heutigen Form fertiggestellt worden.

Nyköping, Schweden, 11. März 2011

Frank Zintl